

CRC Industries Europe bvba Touwslagerstraat 1 9240 Zele - Belgium Tel (+32) (0) 52 / 45 60 11 - Fax (+32) (0) 52 / 45 00 34



EG-Sicherheitsdatenblatt

Regulation EC No 1907/2006 Art.31

Produktname :LEAK FINDERErstellt/Überarbeitet am:31.10.07Ref.Nr.:AB14500-4-311007Ersetzt Fassung vom:10.01.07

1. PRODUKT- UND FIRMENBEZEICHNUNG

Produktname: LEAK FINDER

LECKSUCHSPRAY

Aerosol

Anwendungen: Lecksuche an Gassystemen

Hersteller/Lieferant : CRC Industries Europe byba

Touwslagerstraat 1

9240 ZELE Belgium

Tel.: (+32)(0)52/456011 Fax: (+32)(0)52/450034 E-mail: hse@crcind.com

Notfallauskunft: (+32) (0)52/45 60 11

Belgien: Antigifcentrum/Centre Antipoisons: 070 - 245

245

Tochtergesellschaften		Tel	Fax
CRC Industries Finland	Asemanrinne 13, 08500 Lohja AS	(+358)(0)19/32921	(+358)(0)19/383676
CRC Industries France	12, Bld des Martyrs de Chateaubriant F-95102 Argenteuil Cédex	(+33)(0) 1/34112000	(+33)(0)1/34110996
CRC Industries Deutschland	Südring 9, 76473 Iffezheim	(+49)(0)7229/3030	(+49)(0) 7229/303266
CRC Industries Iberia	Gremio del cuero S/N, 40195 Segovia	(+34)921/427546	(+34)921/436270
CRC Industries Sweden	Kryptongatan 14, 43153 Mölndal	(+46)(0) 31/7068480	(+46)(0)31/273991

2. GEFAHREN

Gesundheit und Sicherheit: Nicht klassifiziert nach den Richtlinien

99/45/EU

Umwelt: Schädlich für Wasserorganismen, kann in

Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen

haben.

Weitere Gefahren: Behälter steht unter Druck. Vor

Sonnenbestrahlung und Temperaturen über 50°C

schützen.

3. ZUSAMMENSETZUNG UND ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

Mixture of water with surfactant, monoethanolamine and preservative

Gefährlicher Stoff	CAS-Nr.	EINECS	w/w %	Symbol	R-Sätze*	Notes
Distickstoffoxid	10024-97-2	233-032-0	1-5	-	-	
(Z)-N-methyl-N-(1-oxo-9-octadecenyl)glycin	110-25-8	203-749-3	0.25-2.5	Xi,N	38-41-50/53	
2-Amino-ethanol Ethanolamin	141-43-5	205-483-3	0-1	С	20/21/22-34	A
Amines, C12-18- alkyldimethyl, N-oxides	68955-55-5	273-281-2	0-1	Xi,N	R38,R41,R50	
Explanation notes						
A : Stoffe mit europäischen Arbeitsplatz-Grenzwerten						

(* Erläuterung der R-Sätze: siehe Kapitel 16)

4. ERSTE HILFE

Allgemeine Hinweise: Die normalen Vorsichtsmaßnahmen beim

Umgang mit Chemikalien beachten

Bei ungewöhnlichen Symptomen ärztlichen Rat

einholen.

Augenkontakt: Falls die Substanz in die Augen gelangt ist, mit

reichlich Wasser auswaschen

Hautkontakt: Mit Wasser und Seife abwaschen.

Einatmen: Den Patienten an die frische Luft bringen Verschlucken: Verschlucken ist nicht wahrscheinlich

Nach versehentlichem Verschlucken nicht zum Erbrechen bringen und ärztlichen Rat einholen.

5. BRANDBEKÄMPFUNG

Explosionsgrenze : Obere Grenze : nicht verfügbar **untere Grenze :** nicht verfügbar

Löschmittel: Wasser, Schaum, Kohlendioxyd oder

Trockenmittel

Besondere Maßnahmen bei der Brandbekämpfung: Den (die) Behälter, der (die) dem

Brand ausgesetzt ist (sind), durch Bespritzen mit Wasser kühl halten

Besondere Gefahren und Verbrennungsprodukte : Spraydosen können beim Erwärmen

über 50°C explodieren

6. MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

Persönliche Schutzmaßnahmen: Die normalen Vorsichtsmaßnahmen beim

Umgang mit Chemikalien beachten

Umweltschutzmaßnahmen: Eindringen ins Abwasser, Grundwasser,

Oberflächengewässer und Erdreich verhindern. Falls verschmutztes Wasser in die Kanalisation

oder in Fliessgewässer gerät, sind die betreffenden Behörden unverzüglich zu

informieren

Reinigungsmethoden: Verschmutzte Flächen mit Wasser und

Reinigungsmittel waschen

7. HANDHABUNG UND LAGERUNG

Handhabung: Die normalen Vorsichtsmaßnahmen beim

Umgang mit Chemikalien beachten

Auch nach Gebrauch nicht gewaltsam öffnen

oder verbrennen.

Dampf oder Aerosol nicht einatmen. Berührung mit den Augen und der Haut

vermeiden.

Lagerung: Behälter steht unter Druck. Vor

Sonnenbestrahlung und Temperaturen über 50°C

schützen. Frostfrei lagern

Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

8. EXPOSITIONSBEGRENZUNG UND SCHUTZMASSNAHMEN

Technische Schutzmaßnahmen : Für gute Belüftung sorgen

Persönliche Schutzmaßnahmen: Beim Gebrauch des Produktes Haut- und

Augenkontakt vermeiden.

Atmung: Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden

Haut und Hände: Bei der Verarbeitung geeignete

Schutzhandschuhe tragen.

Augen: Eine Schutzbrille tragen.

Arbeitsplatz Grenzwerte:

Gefährlicher Stoff	CAS-Nr.	Methode	
Arbeitsplatzgrenzwerte der EU:			
2-Amino-ethanol Ethanolamin	141-43-5	TWA	1 ppm
		STEL	3 ppm
Nationale Arbeitsplatzgrenzwerte von : Oesterreich			
Distickstoffoxid	10024-97-2	MAK	100 ppm
2-Amino-ethanol Ethanolamin	141-43-5	MAK	1 ppm
Nationale Arbeitsplatzgrenzwerte von : Belgien			
Distickstoffoxid	10024-97-2	GW/VL	50 ppm
2-Amino-ethanol Ethanolamin	141-43-5	GW/VL	3 ppm
		KTW/VCD	6 ppm
Nationale Arbeitsplatzgrenzwerte von : Schweiz			
Distickstoffoxid	10024-97-2	MAK	100 ppm
2-Amino-ethanol Ethanolamin	141-43-5	MAK	2 ppm
Nationale Arbeitsplatzgrenzwerte von : Deutschland			
Distickstoffoxid	10024-97-2	AGW	100 ppm
2-Amino-ethanol Ethanolamin	141-43-5	AGW	2 ppm

9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE DATEN (für Spraydose ohne Treibmittel)

Form : Aggregatzustand : Flüssigkeit in Spraydose mit N2O als Treibmittel

Farbe: farblos

Geruch: Geruchlos

Siedepunkt/-bereich: 100 °C

Relative Dichte: $0.999 \text{ g/cm} 3 \text{ (@ } 20^{\circ}\text{C)}$

pH: 7.46

Dampfdruck: nicht verfügbar

Selbstentzündungstemperatur: $> 200 \, ^{\circ}\text{C}$

10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

Zu vermeidende Bedingungen : Frostfrei lagern

Zu vermeidende Stoffe : Keine Gefährliche Zersetzungsprodukte : Keine

11. ANGABEN ZUR TOXIKOLOGIE

Weitere Hinweise: Keine experimentellen Daten verfügbar

12. ANGABEN ZUR ÖKOLOGIE

Gefährlicher Stoff	CAS-Nr.	Methode	
(Z)-N-methyl-N-(1-oxo-9-octadecenyl)glycin	110-25-8		1-10 mg/l
		LC50 fish	0.68 mg/l
Amines, C12-18-alkyldimethyl, N-oxides	68955-55-5		0-1 mg/l

Andere schädliche Effekte: Schädlich für Wasserorganismen, kann in

Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen

haben.

Eindringen ins Abwasser, Grundwasser, Oberflächengewässer und Erdreich verhindern.

13. ENTSORGUNG

Produkt : Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

Abfälle und Behälter müssen in gesicherter

Weise beseitigt werden.

Beseitigung muss in Übereinstimmung mit der

örtlichen, regionalen oder nationalen

Gesetzgebung erfolgen

14. TRANSPORT

UN-Nummer: 1950

GGVE/GGVS Eisenbahn-/Straßentransport: UN1950 Druckgaspackungen Klasse: 2,

VG: entfällt, Klas.code: 50

IMDG-Code Seetransport : UN1950 Aerosole Klasse : 2.2, VG : entfällt

EmS F-D,S-U

IATA-DGR Lufttransport : UN1950 Aerosols, non-flammable Klasse : 2.2,

VG: entfällt, Etik: RNG

 $\begin{array}{ll} \textbf{Packing instr. LQ} & Y203 \\ \textbf{PAX} & 203 \\ \textbf{CAO} & 203 \end{array}$

15. VORSCHRIFTEN

R-Sätze (Gefahren): R52/53: Schädlich für Wasserorganismen, kann

in Gewässern längerfristig schädliche

Wirkungen haben.

S-Sätze (Sicherheit): S2: Darf nicht in die Hände von Kindern

gelangen.

S23: Aerosol nicht einatmen.

S24/25: Berührung mit den Augen und der Haut

vermeiden.

S35: Abfälle und Behälter müssen in gesicherter

Weise beseitigt werden.

S51: Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden.

Behälter steht unter Druck. Vor Sonnenbestrahlung und Temperaturen über 50°C schützen. Auch nach Gebrauch nicht gewaltsam öffnen oder verbrennen.

Nationale Vorschriften : Deutschland

Wassergefährdungsklasse 1 (Schwach

wassergefährdend)

16. SONSTIGE ANGABEN

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

Dieses Datenblatt darf ohne schriftliche Genehmigung von CRC nur vollständig und in vorliegender Form kopiert oder weitergegeben werden.

*Erläuterung der R-Sätze: R20/21/22: Gesundheitsschädlich beim

Einatmen, Verschlucken und Berührung mit der

Haut.

R34: Verursacht Verätzungen.

R38: Reizt die Haut.

R41: Gefahr ernster Augenschäden.

R50/53: Sehr giftig für Wasserorganismen, kann

in Gewässern längerfristig schädliche

Wirkungen haben.

Dieses Sicherheitsdatenblatt muss stets auf dem neuesten Stand der Vorschriften und der Technik gehalten werden und wird deshalb ständig aktualisiert. Die neueste und einzig gültige Version dieses Sicherheitsdatenblattes kann bei CRC angefordert werden oder ist auf unserer Internetseite zu finden: www.crcind.com. Wir empfehlen Ihnen, sich auf unserer Internetseite zu registrieren, so dass Sie bei den von Ihnen ausgewählten Datenblättern automatisch auf dem neuesten Stand gehalten werden.